

16. August 2021

Tiergartenmitteilung Nr. 37/2021

Stadt Nürnberg

Tiergarten

Löwe Subali verstorben

Am gestrigen Sonntag, 15. August 2021, musste im Tiergarten Nürnberg der Asiatische Löwe Subali im Alter von 15 Jahren aus tiermedizinischen Gründen eingeschläfert werden.

Subali hatte im Jahr 2020 großes Aufsehen erregt, als in einem Podcast erläutert wurde, dass dieses Tier aufgrund seiner offenbaren Zeugungsunfähigkeit für den Erhalt einer gesunden, sich selbst erhaltenden Subpopulation des Asiatischen Löwen getötet werden müsste, wenn die Stabilität der Subpopulation sonst auf dem Spiel stünde.

Subali ist 2006 in Edinburgh geboren, ist von dort nach Lodz in Polen gegangen, hat danach in Jerez in Spanien gelebt und wurde 2018 dem Tiergarten Nürnberg zugeteilt, weil er in keiner Konstellation bis dahin gezüchtet hatte. Die genetische Kombination von der heute fünfjährigen Aarany mit Subali wäre so wertvoll gewesen, dass das Zuchtprogramm für Asiatische Löwen einen letzten Versuch mit Subali für vertretbar hielt. Nun ist Subali, ohne eigene Nachkommen gezeugt zu haben, gestorben. Er zeigte in den letzten Wochen deutliche Anzeichen von Altersbeschwerden, die sich durch Schmerzen im Bewegungsapparat und schlechte Futteraufnahme bemerkbar machten. Dies hatte bereits eine deutliche Gewichtsabnahme zur Folge. Er wurde tiermedizinisch gegen die Schmerzen behandelt, konnte aber am Sonntag gegen Mittag kaum noch laufen und wurde binnen weniger Stunden lebensschwach, weshalb er in tiefer Narkose eingeschläfert wurde.

Die Zuchtbuch-Koordinatorin in Aalborg wurde heute bereits informiert und gebeten, für den Tiergarten einen neuen Partner für Aarany bestimmen. Löwen sind soziale Großkatzen, die nicht lange allein leben sollten. Sie sind auf eine Rudelstruktur oder wenigstens die paarweise Lebensform angewiesen.

Die Unterart des Asiatischen Löwen (*Panthera leo persica*) gilt als gefährdet mit nur einer einzigen Population im Gir-Nationalpark und seiner besiedelten Umgebung in Indien, wo nach einer Schätzung im Jahr 2017 630 Tiere lebten. Bisher konnten keine weiteren Schutzgebiete erfolgreich etabliert werden. Aufgrund der räumlich sehr begrenzten Verbreitung des Asiatischen Löwen sind die Zoopopulationen in Asien, Europa und den USA als Subpopulationen für die Überlebenswahrscheinlichkeit dieser Unterart des Löwen essenziell.

Herausgeber

Tiergarten Nürnberg
Am Tiergarten 30
90480 Nürnberg

Tel.: +49 (0)9 11 / 54 54-6

Fax: +49 (0)9 11 / 54 54-8 02
tiergarten@stadt.nuernberg.de
www.tiergarten.nuernberg.de

Leitung

Dr. Dag Encke

Subali hatte ein vertrautes Verhältnis zu seinen Pflegerinnen und Pflegern. Dadurch konnte er in seinen letzten Tagen durchs Gitter aus der Hand gefüttert und mit Medikamenten versorgt werden. Er ist angst- und schmerzfrei gestorben.

Seite 2 von 2

Von den pathologischen Untersuchungen, die beim Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit in Erlangen vorgenommen werden, erwartet sich der Tiergarten eine genauere Diagnose.

Mit freundlichen Grüßen,
Tiergarten der Stadt Nürnberg
Dr. Dag Encke
Leitender Direktor

